

Newsletter Juli 2019

CWA Kinderheim in Pokhara, Nepal

Liebe Freunde und Unterstützer des CWA Kinderheims

Wir freuen uns sehr, Ihnen diesen Newsletter direkt aus dem CWA Kinderheim zu senden. Seit drei Wochen sind wir wieder in Nepal und konnten schon viel mit den Kindern unternehmen.

Neuzugang im Kinderheim

Seit Anfang Juni haben wir ein neues Mitglied in der CWA Kinderheim-Familie – Prabin Thapa ist ein achtjähriger Junge aus der benachbarten Gemeinde Sarangkot. Die Mutter hat vor drei Jahren die Familie verlassen und der Vater, ein Alkoholiker, ist vor sechs Monaten verschwunden. Seitdem haben sich verschiedene Familien aus dem Dorf um Prabin gekümmert und er besuchte nur unregelmässig die Schule. Schliesslich wurde das zuständige Jugendamt informiert, welches die erforderlichen Dokumente erstellte und bei uns um eine Aufnahme ins Kinderheim anfragte.

<Prabin hat im Heim schnell neue Freunde gefunden und geht nun gemeinsam mit allen anderen Kindern regelmässig zur Schule.



Wechsel im Hostel

In diesem Frühjahr haben Binod (20 J.) und Bibek (18 J.) die Prüfungen für den Schulabschluss der 10. Klasse abgelegt. Beide haben die Prüfungen mit gutem Ergebnis bestanden und sind Ende Juni in unser Hostel umgezogen. Dort wohnen sie jetzt zusammen mit Santosh und Bishal.

Binod und Bibek haben mittlerweile eine zweijährige Ausbildung an einem College für Hotelmanagement begonnen.



Nepali Neujahr 2076

Mitte April haben das neue Nepali-Jahr und das neue Schuljahr begonnen. Alle Kinder haben die Jahresabschlussprüfungen bestanden und wurden in die nächste Klasse versetzt. Die meisten konnten ihre Noten auf gutem Niveau halten.

Jetzt geht auch die kleine Roshani (4 J.) in die Vorschule. Hier präsentiert sie stolz ihre Schuluniform.

Erweiterung der Landwirtschaft

Die im Frühjahr zusätzlich erschlossenen Felder sind nun bepflanzt und aus dem neuen Treibhaus wurden bereits die ersten Tomaten geerntet. Im Mai gab es in Pokhara starken Hagelschlag. Leider wurden dadurch ein Grossteil der Jungpflanzen und die gesamte Maisernte vernichtet.



In den Sommerferien haben die älteren Jungen begonnen, den Fischteich auszuheben. Jetzt in der Regenzeit konnten die Kinder beim Reispflanzen mithelfen. Das hat allen Spass gemacht.

Erneute «Grade A» Auszeichnung und Rechnungsprüfung

Im vierten Jahr in Folge ist das CWA Kinderheim von den zuständigen Behörden mit «Grade A» ausgezeichnet worden. Mittlerweile zählt das CWA Heim in der Gandaki Provinz als das bestgeführte Heim. Dieser Erfolg ist auch durch die die Unterstützung unserer Sponsoren und die gute Arbeit unseres Management Teams möglich geworden. Unabhängig von der Einstufung durch die Nepali Behörden prüfen wir regelmässig alle Belege und Abrechnungen des Kinderheims. Auch für 2018 können wir dem Management Team eine fehlerlose Buchhaltung und Transparenz bei den Abrechnungen bestätigen.



Unser Stand auf der Basler Herbstmesse vom 26. Oktober bis 12. November

Dank des grossen, ehrenamtlichen Einsatzes vieler Helferinnen und Helfer war unsere Teilnahme an der Basler Herbstmesse auf dem Petersplatz im letzten Jahr ein grosser Erfolg. Wir freuen uns sehr, dass wir auch für dieses Jahr eine Zusage erhalten haben und wieder schöne Nepali Handarbeiten zu Gunsten des Kinderheims verkaufen können. Wer uns im Verkauf unterstützen möchte, darf sich gerne melden.

Natürlich freuen wir uns sehr über jeden Besuch an unserem Stand.



Besuch aus Riehen

Anfang Juli haben uns zwei Familien aus Riehen im Kinderheim besucht. Sie haben in unserem Guesthouse – der [Happy Sedi Lodge](#) - übernachtet. Gemeinsam mit den Gästen und den Heimkindern haben wir ein kleines Trekking nach Dhampus auf 1`660 m Höhe gemacht. Wie leider oft in der Monsunzeit war die Sicht auf die Achttausender der Annapurna Range mit Wolken verhangen. Aber Gross und Klein haben den gemeinsamen Ausflug in der schönen Natur sehr genossen.



Turkish Airlines erlaubt jedem von uns vermittelten Reisenden nach Nepal, 10 kg extra Gepäck für das Kinderheim mitzunehmen. Dank der Unterstützung beider Familien sind zusätzlich 100 kg gesammelte, gut erhaltene Kinderbekleidung, Schuhe und Spiele im Heim angekommen. An dieser Stelle nochmals vielen Dank auch für die vielen Kleider- und Sachspenden aus der Schweiz.

Mit einem qualifizierten Management Team und gut ausgebildeten Mitarbeitern konnten wir in den letzten Jahren viele Fortschritte zum Wohl der bedürftigen Kinder in Nepal erzielen. All dies ist mit der grossen Unterstützung unserer Sponsoren erreicht worden – vielen herzlichen Dank dafür!



Wir wünschen Ihnen einen schönen Sommer und senden Ihnen liebe Grüsse aus Nepal
Barbara Rentsch und Peter Vecker